

# Siegfried Keller erstellt Skulpturengruppe

## Theodor-Heuss-Schule erhält Skulpturen



**So sehen die Skulpturen für die Theodor-Heuss-Schule in Grünstadt-Asselheim aus.**

FOTO: PS

**Harthausen.** „Wir formen uns die Welt, wie sie uns gefällt...“. Frei nach Astrid Lindgren entsteht zurzeit in der Bildhauerwerkstatt von Bildhauer Siegfried Keller in Harthausen eine 2-teilige Skulpturengruppe für die Theodor-Heuss-Schule in Grünstadt-Asselheim.

In regionalem Pfälzer Sandstein entstehen zwei bananenförmige längliche Skulpturen die auf zylindrischen Rad-förmigen Elementen platziert sind.

Sie wecken beim Betrachter Assoziationen wie Fahrzeug, Boot, Raupe, Schnecke und noch vieles mehr. Sie laden zum Verweilen ein, aber auch zum erkunden, sitzen und nachdenken. Die unterschiedlich gestalteten, struktu-

rierten Oberflächen lassen die Skulpturen für die Grundschüler auch haptisch erlebbar machen. Mit einem Gesamtgewicht von jeweils 1,0 Tonne, Längen von zwei Metern und Höhen bis zu 90 Zentimeter bilden die beiden „Kunst am Bau“- Objekte in ihrer Anordnung einen Raum im Raum auf dem Schulhofgelände der Theodor-Heuss-Schule.

Aufmerksam wurden die Verantwortlichen auf Siegfried Keller durch Kunstwerke, die der Bildhauer auf etlichen Schulhöfen und Kindergärten bereits realisiert hat. Die Grundschüler können es laut Schulleiterin Karin Köhler kaum noch erwarten ihre neuen Werke nach den Sommerferien in Besitz zu nehmen. |ps